

Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 02.03.2011 im Sitzungssaal des Rathauses der Gemeinde Röfingen

Beginn: 20:00 Uhr Ende: ca. 22:30 Uhr

Anwesend

- Herr 1. Bürgermeister Michael Mayer
- Frau 2. Bürgermeisterin Ingrid Osterlehner
- Herr 3. Bürgermeister Johann Brendle
- Gemeinderat Herr Anton Bachmayer
- Gemeinderat Herr Franz Brunner
- Gemeinderat Herr Helmut Geier
- Gemeinderat Herr Hermann Haug
- Gemeinderätin Frau Waltraud Huttner
- Gemeinderat Herr Ralf König
- Gemeinderat Herr Johannes Nerdinger
- Gemeinderat Herr Benno Schmid
- Gemeinderat Herr Josef Schmid
- Gemeinderat Herr Karlheinz Vogg

VG Haldenwang

- Herr Rupprecht, Geschäftsstellenleiter
- Herr Dieter Jehle, Kämmerer

Gäste

- Die Herren Karl und Christian Kubina
- Herr und Frau Matt
- Herr Göttel
- Herr Högel

Presse

- Herr Emil Neuhäusler

1a) Antrag zur Geschäftsordnung

Herr Gemeinderat Karl Heinz Vogg hat den Antrag gestellt die Behandlung von Punkt 3 der Sitzungsladung an das Ende der öffentlichen Sitzung zu verlegen.

Der Gemeinderat hat der Ladungsänderung zugestimmt.

Abstimmung 13:0

1b) Baupläne

Bauplan über den Neubau eines Einfamilienhauses der Familie Göttel im Baugebiet Rosshaupten

Der Gemeinderat wurde über diese Baumaßnahme informiert.

Keine Abstimmung

Bauantrag zum Bau einer Montagehalle der Fa. Kubina in Roßhaupten

Der Gemeinderat hat die Baumaßnahme befürwortet.

Abstimmung 13:0

Bauantrag zum Anbau eines Wintergartens am Wohnhaus von Herrmann Högel jun., Gartenstraße in Roßhaupten

Der Gemeinderat hat die Baumaßnahme befürwortet.

Abstimmung 13:0

2) Beteiligung an der Bauleitplanung des Marktes Jettingen – Scheppach Hier: Änderung Flächennutzungsplan und Aufstellung Bebauungsplan

Herr 1. Bürgermeister Mayer hat die Flächennutzungsplanungsänderung sowie die Aufstellung des Bebauungsplanes zum Bau einer Biogasanlage des Herrn Johann Schmid aus Scheppach dem Gemeinderat vorgelegt.

Nach Aussage der Verwaltung Herrn Rupprecht muß diese Bauleitplanungsänderung des Marktes Jettingen – Scheppach nun doch dem Gemeinderat der Gemeinde Röfingen zur Abstimmung vorgelegt werden, da die die Bauleitplanungsänderung die Gemeindegrenze zur Gemeinde Röfingen tangiert.

Der Gemeinderat kann nur zu planungsrechtlichen Gründen Einwände gegen die Bauleitplanungsänderung geltend machen.

Der Gemeinderat hat der Bauleitplanungsänderung sowie der Aufstellung eines Bebauungsplanes das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmung 13:0

4) Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan samt Anlagen für 2011

Der Kämmerer der VG Haldenwang Herr Jehle hat die endgültige Fassung des überarbeiteten [Haushaltsplanes 2011](#) sowie der Investitionsplanes 2010 - 2014 dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt.

Der Gemeinderat hat den Haushaltsplans 2011 sowie den Investitionsplan 2010 - 2014 befürwortet

Abstimmung 13:0

5) Säuberungsaktion in unseren Fluren

Herr Bürgermeister teilte mit dass bezüglich dieser Säuberungsaktion die Vereine angesprochen werden sollen. Die Durchführung der Säuberungsaktion durch den Gemeinderat wäre auch denkbar wenn sich keine Freiwilligen finden.

Keine Abstimmung.

6) Anbringung von Schneefanggitter an Schule und Kindergarten

Herr 1. Bürgermeister Mayer teilte mit, dass von den Glasflächen der Photovoltaikanlagen bei Erwärmung der Schnee vom Dach stürzt. Aus diesem Grund müssen aus Sicherheitsgründen Schneegitter angebracht werden. Laut Angebot der Fa. Stuhlenmüller betragen die Kosten für die Schneegitter bei einer Gebäudelänge 39,4 m im Kindergarten Roßhaupten 1045.-€ und bei der Grundschule Röfingen einer Gebäudelänge von 42,5 m 1992.-€.

Der Gemeinderat hat die Baumaßnahme befürwortet.

Abstimmung 13:0

3) Festlegung der gemeindlichen Hebesätze für das Haushaltsjahr 2011

Nach dem Herr 1. Bürgermeister Mayer in der letzten Sitzung eine Reduzierung eine der Hebesätze von 360 Punkte auf 350 Punkte ins Gespräch brachte schlug er diesmal vor, die Gewerbesteuer auf nun 335 Punkte anzugleichen. Demnach würde mit der Stadt Krumbach als der nun höchste Gewerbesteuersatz im Landkreis gleich gezogen.

Das von den UWR/R ausgearbeitet und von Herrn Gemeinderat Ralf König vorgestellte [Steuerkonzept](#), das in dieser Sitzung dem Bürgermeister und allen Gemeinderäten zur Verfügung gestellt wurde, sah eine Absenkung der Gewerbesteuer auf 330 Basispunkte vor. Die Hebesätze A und B sollten nach Auffassung der UWR/R beibehalten werden.

In der Diskussion wurden sehr oft Vergleiche mit anderen Kommunen im Landkreis gezogen. Das dabei verwendete Dokument finden Sie [hier](#).

Dem Kompromissvorschlag von Gemeinderat Karl-Heinz Vogg CSU/FW, den Gewerbesteuersatz auf 335 Basispunkte und die Hebesätze A und B auf 350 Basispunkte zu senken, konnte von Seiten der UWR/R ebenfalls akzeptiert werden.

Folgenden Abstimmungen wurden vereinbart:

Abstimmung 1

Die Reduzierung der Hebesätze auf eine einheitliche Basispunktzahl über alle Hebesätze (Grundsteuer A, B und Gewerbesteuer) wurde abgelehnt

Abstimmung 5:8

Abstimmung 2

Der Reduzierung der Hebesätze wurde wie folgt zugestimmt:

Der Hebesatz der Gewerbesteuer von 360 auf 335 Punkte

Hebesätze A (Grundsteuer agrarisch, Landwirtschaft) und (B Grundsteuer baulich, bebaute und bebaubare Grundstücke) von 360 auf 350 Basispunkte

Abstimmung 8:5

7) Verschiedenes

7a) Tonagenbeschränkung

Gemeinderat Herr Josef Schmid beantragte dass im Zuge des Autobahnbaus die Feldwege eine Tonagenbeschränkung erhalten sollen.

Der Gemeinderat wird sich zu gegebener Zeit damit befassen

Keine Abstimmung

7b) Gemeindestraßen

Gemeinderat Herr Anton Bachmayer sprach die Risse in den Gemeindestraßen an.

Herr 1.Bürgermeister Mayer teilte mit dass er im Zuge einer Besichtigung die fehlerhaften Stellen feststellen wird.

Der Gemeinderat wird sich zu gegebener Zeit damit befassen

Keine Abstimmung

7d) Umgehungsstraße

Gemeinderat Herr Ralf König sprach den Stand der Finanzierung Umgehungsstraße an

Herr 1.Bürgermeister Mayer teilte mit dass er von Herrn Sauter noch keine Nachricht erhalten hat

Keine Abstimmung